STREUOBSTSORTE DES JAHRES

2008 Schmidberger Renette (Apfel)

2011 Lütticher Rambour (Apfel)
2012 Florianer Rosmarin (Apfel)
2013 Steirischer Maschanzker (Apfel)
2014 Grüne Winawitz (Birne)
2015 Anna Späth (Zwetschke)
2016 Gute Graue (Birne)

Der Verein INN-SALZACH OBSTINITIATIVE ZVR 355533418

Kons. ÖR. Josef Dieplinger, Obmann

Salzburger Str. 13, A-4982 Obernberg, Mobil: +43 699 11 04 17 67
www.landobstland.at, info@landobstland.at

ARGE STREUOBST ZVR 546313380

Österreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Streuobstbaus und zur Erhaltung obstgenetischer Ressourcen.

c/o Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau
Wiener Straße 74, A-3400 Klosterneuburg, Mobil: +43 650 683 94 19
www.arge-streuobst.at, info@arge-streuobst.at

ZIELE DER INN-SALZACH OBSTINITIATIVE

Unterstützt mit ihren Mitgliedern Maßnahmen, die der Erhaltung regionaltypischer Streuobstbestände dienen:

- schafft ein aktives Netzwerk im Streuobstbau
- hilft bei der Sortenauswahl und Sortenbestimmung
- organisiert und unterstützt Obstbaumpflanzaktionen
- organisiert Kurse für Baumpflege
- initiiert Projekte zur Verarbeitung und Vermarktung
- Förderung der Bewusstseinsbildung für den Wert regionaler Produkte aus unseren Streuobstwiesen um unsere vielfältige Kulturlandschaft zu erhalten!

ZIELE DER ARGE STREUOBST

- Aufbau eines Informations- und Kooperationsnetzes: Arbeitsgruppen, Forschungsprojekte, Veranstaltungen
- Positionierung des Streuobstbaues im Themenkomplex Biodiversität
- Positionspapiere, Parteienstellung sowie Öffentlichkeitsarbeit
- Stärkung von Streuobstinitiativen und Initiativen zur Erhaltung obstgenetischer Ressourcen
- Förderung von Kooperation zwischen Wissenschaft und regionalen Initiativen
- Vertretung von Interessen der Mitglieder gegenüber Behörden, Medien und Organisationen
- Positionierung der österreichischen Streuobstaktivitäten auf europäischer Ebene

STREUOBSTSORTE des JAHRES 2011

Die Vielfalt in unseren Obstgärten ist bedroht. Mit der „Streuobstsorte des Jahres“ wird eine Sorte stellvertretend für alle gefährdeten Obstarten ins Rampenlicht gerückt. Der Apfel **Lütticher Rambour** ist der Botschafter der Vielfalt.

LÜTTICHER RAMBOUR

Die „Streuobstsorte des Jahres“ ist eine Initiative der ARGE Streuobst, der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Streuobstbaus und Erhaltung obstgenetischer Ressourcen.

WWW.ARGE-STREUOBST.AT

Ausgabe 2016

FRUCHT

Größe: groß, 64-76mm hoch, 85-95mm breit, 182-326g schwer
Form: sehr variabel, kugelig bis flachkugelig, mittelbauchig, teils stark ungleichhälftig; Querschnitt unregelmäßig rund bis schwach eckig; Relief flachrippig
Schale: glatt, glänzend, mitteldick, zäh; Grundfarbe grünlichgelb; Deckfarbe bräunlichrot, marmoriert und darüber partiell dunkler rot gestreift bis geflammt, Deckungsgrad 50-70%; Lentizellen zahlreich, klein, hellbraun, teils hellgelb umhoft, auffällig
Stielbucht: mitteltief, mittelbreit; kurzstrahlig grünlichgrau berostet; Rand glatt
Stiel: kurz, 10-14mm, mitteldick, holzig, braun
Kelchbucht: mitteltief bis flach, meist eng, stark faltig bis rippig, Rand grobrippig
Kelch: groß, geschlossen, seltener halb offen; Blättchen zusammengeneigt, kurz, an der Basis grau, vereint, Spitzen grau, teils kurz zurückgebogen
Kelchhöhle: mittelgroß, kegelförmig
Kerngehäuse: mittelgroß, mittelständig; Achse gering hohl; Kammern mittelgroß, geschlossen bis schlitzartig offen; Wände bogenförmig, mittelstark gerissen; wenige Kerne, klein, länglichoval, dunkelbraun, schlecht ausgebildet; Gefäßbündel im Fruchtlängsschnitt herz- bis zwiebelförmig
Fleisch: cremefarben, sehr fest, grobzellig, saftig; angenehm säuerlichsüß, ohne Würze; 50-62° Oechsle (10,5-13, °KMW)

BAUM

Wuchs: sehr stark; Krone auf Sämling breitkugelig
Sonstige Eigenschaften: hoch tolerant gegen Holzfrost, gering schorfanfällig, mehltau- u. feuerbrandtolerant
Verwendung: für Küche, Saft und Most
Erntereife: Mitte Oktober
Genussreife: November bis Mai

Sortenbeschreibung: Dr. Siegfried Bernkopf

ENTDECKUNG UND OBSTBAULICHER WERT

Die ursprünglich aus Belgien stammende Sorte gab es bis vor wenigen Jahren nur mehr ganz vereinzelt. Über 100 Jahre alte Baumexemplare stehen in Obernberg.
Kons. ÖR. Josef Dieplinger hat diese Sorte wiederentdeckt und über Jahre auf Lagerfähigkeit und Verarbeitungsqualität geprüft.
Die hervorragenden Eigenschaften sind:
Kräftinger Baumwuchs, großfrüchtig, bestens geeignet zur Herstellung von Saft, Most und Essig. Ein vorzüglicher Strudelapfel, der sich auch sehr lange lagern lässt. Lütticher Rambour ist - ein wertvoller und empfehlenswerter Apfel für den heimischen Streuobstbau.

Literatur

Bernkopf S.: Von Rosenäpfeln und Landlbirnen, 65, Trauner Verlag, Linz 2011
Diel A.F.A.: Beschreibungen der vorzüglichsten in Deutschland vorhandenen Kernobstsorten, 49-52, Stuttgart 1832
Stoll R.: Österreichisch-Ungarische Pomologie, 111-112, Klosterneuburg 1888

Bäume vom Lütticher Rambour erhältlich: